

Berichtigung zum Protokoll der Sitzung der OTV-Ostseeviertel vom 10.06.2008 - nichtöffentlicher Teil

Zu TOP 4.1. „Wiecker Schlag“

In Beantwortung einiger Fragen erläuterte Frau Segebrecht:

Der Investor beabsichtigt ein Wohngebiet für gehobenes Wohnen zu errichten (Grundstücke mit Bootsliegeplätzen). Dies würde zu einer Aufwertung des Ostseeviertels führen und der Stadt dringend benötigte Mittel verschaffen, die ggf. auch z. B. für Schul - bzw. Straßensanierungen eingesetzt werden können.

Zur Umsetzung des Projektes soll eine Gesellschaft gegründet werden.

Die benötigten Winterquartiere für die Boote beabsichtigt der Investor im Hafengebiet Ladebow zu schaffen.

Herr Duschek: Der Investor kauft billig von der Stadt und verkauft dann die Grundstücke teuer weiter.

Frau Segebrecht: Bevor der Investor weiter verkaufen kann, muss er aus der Fläche erst Bauland machen. Dazu muss er die Kosten für die Planungen (z.B. B-Plan einschließlich dazugehöriger Gutachten) und die sehr hohen Erschließungskosten finanzieren.

Herr Spring: Ist bekannt, ob der Investor schon andere Projekte gemacht hat?

Frau Segebrecht: Der Investor hat ein ähnliches Projekt mit Ferienwohnungen im Hafendorf Rheinberg umgesetzt.

gez. Brigitte Witt
Vorsitzende der Ortsteilvertretung

gez. Margit Grüttner
Protokollantin